

SSB

FOST

Anleitung für QuarkXPress

**Ein Crash-Kurs
Das Wichtigste für Einsteiger
In 10 Kapiteln zum Erfolg
Ein Handbuch aus der Praxis**

Thomas Biedermann



TUG



Verlag Thomas Biedermann

Anleitung für QuarkXPress

Thomas Biedermann

Anleitung für QuarkXPress

**Ein Crash-Kurs
Das Wichtigste für Einsteiger
In 10 Kapiteln zum Erfolg
Ein Handbuch aus der Praxis**

Verlag Thomas Biedermann

Meinem Vater, Helmuth Biedermann, gewidmet

»Meinem ersten Eindruck nach ist QuarkXPress 8 die am leichtesten zu erlernende professionelle Seitenlayout-Anwendung für junge Designer.«

Alistair Dabbs, Editorial Production Specialist und Trainer, Großbritannien

»QuarkXPress 8 macht (...) einen guten Eindruck: angenehm modernisierte Oberfläche und sinnvolle Funktionen, die für den Anwender einfach zu erreichen sind.«

Ümit Mericler, Redakteur, Mac Life, Deutschland

»Mit QuarkXPress 8 adressiert Quark die Anforderungen der gesamten Wertschöpfungskette – vom Designer bis hin zu den Druckereien – und verbindet die einzelnen Glieder miteinander. Das ist ein strategischer Fortschritt, von dem die gesamte Branche profitieren wird!«

Guillaume Bregeras, Rédacteur en chef adjoint, France Graphique, Frankreich

»Editorial Design – das ist eine der reizvollsten Herausforderungen im Grafik-Design – und eine der komplexesten!«

Karin und Bertram Schmidt-Friederichs in: Horst Moser,
Surprise me – Editorial Design, 2. Auflage, Mainz 2004, S. 6

Für alle Versionen von QuarkXPress® sowie die Betriebssysteme Apple® Mac OS® und Microsoft® Windows® geeignet

Eine aktuelle Testversion von QuarkXPress für Mac OS/Windows kann unter www.quark.de heruntergeladen werden

© 2010 bei Verlag Thomas Biedermann, Hamburg

www.buch-schmie.de

Alle Rechte vorbehalten

Die in diesem Werk wiedergegebenen Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. können auch ohne besondere Kennzeichnung Marken sein und als solche gesetzlichen Bestimmungen unterliegen.

Gestaltung Umschlag und Inhalt: Thomas Biedermann

Stilistisches Lektorat: Marion Reuter, Reutlingen

Technisches Lektorat: Thomas Neumaier, Hamburg; Bernd Drienko, Eisingen/Fils;
Thomas Richard, Alzenau

Alle Abbildungen © Thomas Biedermann, ausgenommen:

Buchcover © Roger Smithdale – photocase.com; Lab-Farbraum und Lab-, RGB- und CMYK-Farbräume © Heidelberger Druckmaschinen AG, Heidelberg; Chinesische/japanische Bücher © Ostasien-Verein, Hamburg; Buchrückseite © Adrian Meixner, Heidelberg (Bildbearbeitung Thomas Biedermann)

Schrift: RotisSerif 11/13,2

Für Anfragen, Hinweise oder Kritik erreichen Sie den Autor unter
biedermann@buch-schmie.de

PDF-Erstellung: Thomas Biedermann

ISBN 978-3-941695-18-4

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
1 Grundlagen	5
Gestaltung und Layout mit QuarkXPress 8	5
2 Arbeitsumgebung	7
2.1 Benutzeroberfläche 8	7
2.2 Werkzeugleiste 8	8
2.2.1 Hauptwerkzeuge	8
2.2.2 Flyout-Menüs	10
2.2.2.1 Textinhaltswerkzeug	10
2.2.2.2 Werkzeug für rechteckige Rahmen	10
2.2.2.3 Beziér-Stiftwerkzeug	11
2.2.2.4 Zoomwerkzeug	12
2.3 Maßpalette	13
2.3.1 Maßpalette Text	14
2.3.1.1 Classic	14
2.3.1.2 Text	18
2.3.1.3 Randstil	19
2.3.1.4 Umfluss	19
2.3.1.5 Zeichenattribute	20
2.3.1.6 Absatzattribute	20
2.3.1.7 Abstand/Ausrichtung	21
2.3.1.8 Tabulatoren	22
2.3.1.9 Schlagschatten	23
2.3.2 Maßpalette Bild	24
2.3.2.1 Classic 8	24
2.3.2.2 Randstil	26
2.3.2.3 Umfluss	26
2.3.2.4 Ausschnitt	27
2.3.2.5 Abstand/Ausrichtung	28
2.3.2.6 Schlagschatten	28
2.3.3 Maßpalette Linie	29
2.3.3.1 Classic	29
2.3.3.2 Umfluss	29
2.3.3.3 Abstand/Ausrichtung	30
2.3.3.4 Schlagschatten	30
2.3.4 Maßpalette Tabelle	30
2.3.4.1 Classic	31
2.3.4.2 Raster	31
2.3.4.1 Classic – Zelle	31
2.3.5 Weitere Maßpaletten	32
2.3.5.1 Rahmen	32

2.3.5.2 Linientextpfad	32
2.4 Arbeitspaletten 8	33
3 Projekteinrichtung und Layout	37
3.1 Projekteinrichtung 8	37
3.2 Musterseiten.....	39
3.3 Hilfslinien 8	42
3.3.1 Hilfslinien-Palette	43
3.3.2 Raster	47
3.3.3 Zeilen und Spalten	49
3.3.4 Hilfslinien aus Rahmen.....	50
3.3.5 Anschnitt und Sicherheitsbereich	50
3.4 Designraster 8	52
3.4.1 Master-Hilfslinien und Raster	53
3.4.1.1 Musterseitenraster	53
3.4.1.2 Textrahmenraster.....	57
3.4.2 Rasterstile	58
3.5 Bibliothek	62
3.6 Synchronisierung und gemeinsam genutzte Inhalte.....	64
3.7 Seitenlayout: Einige Beispiele.....	68
3.7.1 Flyer	69
3.7.2 Folder	69
3.7.3 Zeitschrift oder Buch	70
4 Text, Stilvorlagen und Schriften	75
4.1 Text 8	75
4.2 Zeichen- und Absatzformatierung	76
4.2.1 Zeichenformate	76
4.2.1.1 Zeichenattribute	76
4.2.1.2 Text in Rahmen umwandeln 8	79
4.2.2 Absatzformate	81
4.2.2.1 Absatzattribute	81
4.2.2.2 Hängende Zeichen 8	86
4.3 Stilvorlagen.....	91
4.3.1 Zeichen- und Absatzstilvorlagen	91
4.3.2 Zeichenstilvorlagen	91
4.3.3 Absatzstilvorlagen	94
4.4 Schriften	96
4.4.1 Antiquaschriften	97
4.4.2 Groteskschriften	97
4.4.3 Dekorative oder Headline-Schriften	97
4.4.4 Frakturschriften.....	98
4.4.5 Schreibschriften.....	98
4.4.6 Schriftfamilien mit unterschiedlichen Schriften	98

4.5 Fremdsprachige Layouts 8	99
4.6 Unicode und OpenType	99
4.7 Sonderzeichen 8	100
4.8 Gute Typografie	102
4.8.1 Registerhaltigkeit	102
4.8.2 Schusterjunge/Hurenkind	102
4.8.3 An-/Abführungszeichen	103
4.8.4 Binde-/Gedankenstrich	104
4.8.5 Auslassungszeichen	105
4.8.6 Apostroph	105
4.8.7 Ligaturen	105
5 Farben	107
5.1 Farbräume	107
5.2 Farben einrichten	110
5.3 Prozess- und Volltonfarben	112
5.3.1 Prozessfarben anlegen	112
5.3.2 Volltonfarben anlegen	113
5.4 Farbpalette	115
5.5 Transparenzen und Schlagschatten	118
5.6 Farbmanagement (CMS)	119
5.6.1 Einführung	119
5.6.2 Farbmanagement in QuarkXPress	121
6 Bilder	127
6.1 Bildformate	127
6.2 Bilder importieren 8	128
6.3 Bilder modifizieren 8	130
6.4 Umfluss und Konturenführung	133
6.5 Bildstatus und Überprüfung	133
6.6 AI-Import 8	134
6.7 PSD-Import	135
6.8 Bildeffekte	139
6.9 Objektstile 8	145
6.9.1 Objektstile einrichten	145
6.9.2 Objektstile-Palette	151
6.9.3 Objekt suchen/ersetzen	152
6.10 (Bild-)Dateien exportieren 8	157
7 Tabellen	159
7.1 Tabellen anlegen	159
7.1.1 Tabellen importieren	159
7.1.2 Tabellen neu erstellen	162
7.1.3 Text in Tabellen umwandeln	163

7.2 Tabellen einrichten	164
7.2.1 Modifizieren und formatieren	164
7.2.2 Tabellen fortsetzen	169
7.2.2.1 Tabellen aufteilen	169
7.2.2.2 Tabellenkopf/-fuß	170
8 Ebenen	173
9 Export und Ausgabe	179
9.1 Layout überprüfen	179
9.2 Für Ausgabe sammeln – „offener Job“	181
9.3 Export	184
9.3.1 Als Projekt exportieren	184
9.3.2 Seite als EPS exportieren	185
9.3.3 Export als PDF 8	195
9.3.3.1 PDF erzeugen	195
9.3.3.2 PDF prüfen	204
9.4 Ausdrucken	206
10 Fehlerbehebung	217
10.1 QuarkXPress-Hilfe	218
10.2 Datei- und Ordernamen	219
10.3 XTensions	219
10.4 Präferenzen	221
10.5 Schriften	222
10.6 Miniaturseitenverschiebung	224
10.7 Updates	226
10.8 QuarkXPress-Websites oder -Foren	227
10.9 Reparatur-Tool	227
10.10 Technischer Support	228
Einige Gestaltungsrichtlinien für Printmedien	229
Westliche Länder	229
Nahost, Arabien und Asien	230
Übung für die praktische Arbeit	235
Erstellung zweier Seiten einer fiktiven Zeitschrift	235
Anhang	
Buchempfehlungen	239
Glossar	241
Index	269

Vorwort

QuarkXPress

QuarkXPress ist die weltweit führende Layoutsoftware, die von sehr vielen Verlagen und Agenturen eingesetzt wird, um Printmedien aller Art zu gestalten. QuarkXPress ist kein intuitives Programm, das sich wie eine einfache Textverarbeitung von selbst lernen lässt. Daher gibt es für dieses Programm einführende Lehrbücher wie dieses Buch. Wenn man sich ein wenig mit dem Programm beschäftigt hat und die grundlegenden Arbeitsweisen sowie die technischen und gestalterischen Hintergründe für das Programm kennt, macht es Spaß, mit ihm zu arbeiten. Denn es bietet einen sehr durchgängigen, schnellen und effektiven Workflow, um professionelle Printmedien zu produzieren.

Sicherlich gibt es auch Konkurrenzprogramme, die QuarkXPress seine Vormachtstellung auf dem Weltmarkt streitig machen wollen. Einfachere Businessprogramme wie Adobe PageMaker® – das aber nicht mehr weiterentwickelt wird – sind für kleine und mittlere Unternehmen und Freiberufler gedacht. Sie bieten eine einfachere Handhabung und einen etwas begrenzten Funktionsumfang. Die Firma Adobe wirbt für einen Umstieg auf das umfangreichere Schwesterprogramm InDesign®. Andere Layoutprogramme wie Adobe Framemaker® haben sich ihre Nische bei technischen Publikationen mit mathematischem Formelsatz gesucht. Der direkten Konkurrenz von QuarkXPress, der Software Adobe InDesign, wird nachgesagt, QuarkXPress als führende Layoutsoftware schon abgelöst zu haben. Dem ist nicht so. InDesign kann zwar zum Teil mit neueren Funktionen aufwarten, die QuarkXPress noch nicht hat. Dies wird auch in Softwaretests der gängigen Computerzeitschriften betont. Aber es hat sich eigentlich eine friedliche Koexistenz beider Programme herausgebildet.

Neue, weiterführende Funktionen sind nicht alles, was ein Layoutprogramm vorweisen muss. Wenn Sie nicht effizient mit allen gängigen Bildbearbeitungs- und Grafikprogrammen zusammenarbeiten können, die Einbindung und Überprüfung von Schriften, Farben, Bildern, Tabellen usw. Probleme bereiten und Sie auch keine gängigen Möglichkeiten finden, um Daten an Druckereien zu übermitteln, können Sie nicht effektiv arbeiten. Auch die Behebung von auftretenden